Presseinformation

4. November 2009

LH Pröll: „Durchbruch auf internationaler Ebene gelungen"

Programm von „Grafenegg 2010" präsentiert

Vom 17. Juni bis 12. September 2010 findet zum vierten Mal die sommerliche Konzertsaison mit dem Musik-Sommer und dem Musik-Festival in Grafenegg statt. Am heutigen Mittwochvormittag haben Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der künstlerische Leiter Rudolf Buchbinder und Geschäftsführer Johannes Neubert im Rahmen einer Pressekonferenz im Wiener Museumsquartier das Programm für das kommende Jahr vorgestellt.

Rund 30.000 Besucherinnen und Besucher konnte man in diesem Jahr in Grafenegg verzeichnen, bilanzierte Landeshauptmann Pröll. „Das zeigt, dass unsere Strategie aufgeht: Hochkultur für alle leistbar anzubieten und gleichzeitig eine hohe Zufriedenheit der Künstlerinnen und Künstler zu ermöglichen", betonte der Landeshauptmann. Das Festival in Grafenegg habe internationales Echo ausgelöst, so Pröll: „Der Durchbruch auf internationaler Ebene ist gelungen, und das bestärkt uns, unseren Weg weiterzugehen." Grafenegg habe sich „zu einem Kulturhighlight mit internationaler Ausstrahlung" entwickelt, meinte der Landeshauptmann. In dreifacher Weise werde damit auch die kulturpolitische Strategie in Niederösterreich umgesetzt, betonte Pröll: „Kultur soll auch auf höchstem Niveau für alle leistbar sein, Kultur ist eine wichtige touristische Triebfeder und Kultur ist auch Motor für die regionale Entwicklung."

„Wir sind weltweit in aller Munde", bestätigte auch Rudolf Buchbinder. Grafenegg sei ein „etabliertes und anerkanntes Festival" geworden, betonte er: „Wir sind überwältigt von der Begeisterung aller bisher auftretenden Künstler." Buchbinder gab auch einen Überblick über eine Reihe namhafter Künstlerinnen und Künstler, die 2010 erstmals in Grafenegg auftreten werden. Bei den Orchestern sind dies etwa das City of Birmingham Orchestra, das Mariinsky-Orchester St. Petersburg, die Sächsische Staatskapelle Dresden oder das Orchestre National de France, als Dirigenten nannte Buchbinder zum Beispiel Franz Welser-Möst oder Nikolaus Harnoncourt. Eröffnet wird das Festival 2010 mit einer konzertanten Aufführung von Beethovens „Fidelio". Die Rolle des „Composer in Residence" wird 2010 Christobal Halffter übernehmen. Zweieinhalb Wochen intensive Probenarbeit verbringen die jungen Musiker des „European Union Youth Orchestra", die in ihrer

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Sommerresidenz in Grafenegg ihr Programm einstudieren.

Geschäftsführer Neubert berichtete über das umfangreiche Rahmenprogramm, das neben Prélude-Konzerten und Soirees auch Workshops und einen Kindertag vorsieht. Als Budget 2010 steht der Grafenegg Kulturbetriebsgesellschaft ein Jahresetat von rund 5,2 Millionen Euro zur Verfügung, informierte Neubert. 2,82 Millionen stellt das Land Niederösterreich bereit, der Rest stammt aus Sponsormitteln, Eigenerlösen und sonstigen Einnahmen.

Das Musik-Festival Grafenegg findet vom 19. August bis 12. September 2010 statt und umfasst 23 Konzerte, 17.000 Eintrittskarten werden dafür aufgelegt. Der Musik-Sommer Grafenegg findet vom 17. Juni bis 14. August statt und umfasst 18 Konzerte. Dafür sind 12.000 Eintrittskarten erhältlich.

Der Kartenvorverkauf für Inhaber der Tonkünstler-Freundschaftskarte beginnt am 16. November 2009, der allgemeine Vorverkauf startet am 30. November 2009. Tickets sind auch online auf der Website http://www.grafenegg.at/ erhältlich, weiters auch beim Tonkünstler-Kartenbüro (Telefon 01/586 83 83) oder im Kartenbüro Grafenegg (Telefon 02735/5500).

Nähere Informationen: Julia Ornetsmüller, Grafenegg Kulturbetriebsgesellschaft m. b. H, Telefon 02742/90 80 70-755.

E-Mail: presse@noel.gv.at